

Stadt Guben

- Der Bürgermeister -

Guben, 12.03.2012
Bürgermeister: Klaus-Dieter Hübner
Fachbereich: Büro BM

Sitzungsvorlage Nr.

SVV 022/2012

öffentlich

	Termin:	Beratungsergebnis: Stimmen			Bemerkungen:
		dafür	dagegen	enthalten	
Ausschuss Umwelt, Verkehr, Ordnung, Sicherheit und Euromodellstadt	01.03.2012				
Ausschuss Haushalt und Vergabe	07.03.2012				
Ausschuss Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen	08.03.2012				
Hauptausschuss	19.03.2012				
Stadtverordnetenversammlung	02.05.2012				

Betreff: **Erstellung eines integrierten energetischen Sanierungskonzepts für das Quartier Hegelstraße in Guben**

Hinweise auf frühere Behandlungen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

die Beauftragung eines externen Planungsbüros zur Erstellung eines integrierten energetischen Sanierungskonzepts für das Quartier Hegelstraße in Guben.

Bürgermeister:

Fachbereichsleiter/in:

Bearbeiter/in:

Finanzielle Auswirkungen:

Fördermitteleinnahme:	65.000,00 EUR
Eigenanteil:	35.000,00 EUR
davon Stadtumbau - Aufwertung	20.000,00 EUR
davon Mittelumsetzungen	15.000,00 EUR
Gesamtausgabe Projekt:	100.000,00 EUR

Die Mittel wurden bisher nicht im Haushalt 2012 geplant.

Neue Fördermittel und deren Ausgabe können zusätzlich eingestellt werden.

Ein Teil des Eigenanteiles wird zusätzlich in Höhe von 20.000,00 EUR

aus dem Stadtumbau – Teilprogramm Aufwertung – gespeist.

Für den verbleibenden Eigenanteil müssen Mittel aus anderen Planansätzen umgesetzt werden.

Diese werden in Höhe von 10.000,00 EUR aus dem Planansatz für den Wettbewerb „Entente Florale“ und in Höhe von 5.000,00 EUR, aus den durch Verschiebungen im Projekt „Alte Poststraße / Kugelbrücke“ frei werdenden Eigenanteilen, umgesetzt.

Produkt	51.1.001.01		
Sachkonto	41410000 (Einnahme)	65.000,00 EUR	
	direkte Einnahme FM aus dem zu stellenden Antrag	65.000,00 EUR (Mehreinnahme)	
Sachkonto	53170000 (Ausgabe)	80.000,00 EUR	
	durch FM aus dem zu stellenden Antrag	65.000,00 EUR Mehrausgabe)	
	durch Umsetzung aus Entente-Florale	10.000,00 EUR (Mittelumsetzung)	
	durch Ums. aus Projekt „Alte Poststraße / Kugelbrücke“	5.000,00 EUR (Mittelumsetzung)	

Zusätzliche Mittel in Höhe von 20.000,00 EUR werden aus dem Stadtumbau - Teilprogramm Aufwertung eingesetzt.

Kämmerin:

Sachdarstellung:

Die Stadt Guben beabsichtigt im Rahmen des KfW-Programms Nr. 432 mit dem Titel „Energetische Stadtsanierung – Zuschüsse für integrierte Quartierskonzepte und Sanierungsmanager“ das Quartier Hegelstraße in Guben energetisch zu sanieren und städtebaulich aufzuwerten.

Mit diesem KfW-Programm sollen vertiefte integrierte Quartierskonzepte zur Steigerung der Energieeffizienz der Gebäude und der Infrastruktur insbesondere zur Wärmeversorgung entwickelt und umgesetzt werden. Solche Konzepte bilden eine zentrale strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für eine an der Gesamteffizienz energetischer Maßnahmen ausgerichtete Investitionsplanung in Quartieren.

Die Umsetzung des Programms im Quartier Hegelstraße zielt dabei im besonderen Maße auf die Stadtumbaustrategie der Stadt Guben ab unter besonderer Berücksichtigung der demografischen Entwicklung, wodurch den Gebieten der Altstadt Ost und Altstadt West verstärkte Priorität in der Stadtgestaltung beigemessen wird. In den industriell errichteten Wohngebieten ist eine behutsame Qualifizierung i. V. m. einem Rückgang der Bevölkerung und damit der Wohnbebauung durchzusetzen, die i. V. m. der Reduzierung der Medien vor allem finanztechnisch guter Konzepte bedarf. Hier sollten kostenintensive Maßnahmen eher zurückhaltend angesiedelt werden und sich auf kleinteilige Aktionen beschränken.

Vor diesem Hintergrund ist die Sanierung und Entwicklung des Quartiers Hegelstraße als Bestandteil der Altstadt West sinnvoll.

Dazu soll ein Konzept erarbeitet werden, in dem alle Möglichkeiten der energetischen Sanierung und städtebaulichen Entwicklung untersucht werden wie

- Modernisierung von Wohngebäuden
- Prüfung des Einbaus von KWK-Anlagen in Wohnobjekten
- Integration von erneuerbaren Energien für Heizung / Warmwasser bzw. Strom
- Konzeptentwurf zur Folgenutzung für die ehemalige Grundschule 3 und das ehemalige Kino
- Umnutzung / Neugestaltung des Wohnumfeldes
- Sanierung von Gehwegen unter besonderer Berücksichtigung der Barrierefreiheit

Im Ergebnis des Konzepts sollen Maßnahmen festgelegt werden, die zu einer deutlichen Steigerung der Energieeffizienz sowie der CO₂-Minderung im Quartier Hegelstraße führen und nach nachvollziehbaren Kriterien realisierbar sind.

Für die Erarbeitung des Konzepts sollen externe Fachkräfte beauftragt werden, die in Kooperation mit den Eigentümern, den Gubenern Versorgungsunternehmen und der Stadt Guben für die Konzepterstellung verantwortlich sind.

Die Fertigstellung des Konzepts soll nach 1 Jahr abgeschlossen und von der Stadt Guben abgenommen worden sein. Der zuständige Fachausschuss wird projektbegleitend tätig sein und das Konzept wird in der Endfassung in der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt

Anlagenverzeichnis: